



Pfarrei  
St. Martin und St. Damian  
Rhein-Lahn



Oktober 2023

# P F A R R B R I E F

## Über die Dankbarkeit

Nicht die Glücklichen sind dankbar.  
Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.  
*Pfarrer George Herbert Morrison, Schottischer Pfarrer.*  
*Quelle: Morrison, G. H. Predigten.*

Oder man kann es auch mit folgenden Worten sagen:  
„In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, Herr, heiliger Vater, immer und überall zu danken durch deinen geliebten Sohn Jesus Christus.“

*Michael Staude*



**Dienstag, 10. Oktober 2023**

**09,30 Uhr Gemeindehaus St. Barbara**  
**Erntedankfrühstück der Seniorengruppe Spätlese**



Platzgasse 6 | 56113 Lahnstein  
Tel. 02621 62880 | [platz@stmaria-stadman.de](mailto:platz@stmaria-stadman.de)



## GOTTESDIENSTE

**Legende:** **AR** = Arnstein; **B** = Braubach; **BE** = Bad Ems; **NA** = Nassau; **NI** = Nievern;  
**NL:** Niederlahnstein, **OL** = Oberlahnstein; **SE** = Seelbach; **SI** = Singhofen;  
**WE** = Weinähr; **WI** = Winden

**Sonntag, 01. Oktober**

**26. Sonntag im Jahreskreis**

*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

---

<b>BE St. Martin</b>	09.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde zu Erntedank Amt Für: Michael Kreter
<b>B Rheinanlagen</b>	10.00 Uhr	Ökumenischer Wortgottesdienst anlässlich des Winzerfestes
<b>NL St. Barbara</b>	11.00 Uhr	Kinderkirche
<b>OL St. Martin</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Partnerstadt Vence 6-Wochenamt für Michael Schumacher
<b>NASt. Bonifatius</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier mit feierlicher Einführung der neuen Messdiener*innen
<b>WI St. Willibrord</b>	11.00 Uhr	Hubertusmesse -mitgestaltet von der Jagdhornbläsergruppe des Rhein-Lahn-Kreises Amt für: Eheleute Ilse und Friedrich Schuster und Sohn Peter; Peter und Else Schlösser; Josef und Änne Noll
<b>OL St. Martin</b>	18.00 Uhr	Eröffnung der Rosenkranzandachten

**Montag, 02. Oktober**

**Heilige Schutzengel**

---

<b>BE St. Martin</b>	18.00 Uhr	Mahnwache für den Frieden
<b>OL Lahnhöhe</b>	19.00 Uhr	Wortgottesdienst

**Dienstag, 03. Oktober**

**(Tag der deutschen Einheit)**

---

<b>NL St. Barbara</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
<b>SI Singhofen</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

**Donnerstag, 05. Oktober**

**Donnerstag der 26. Woche im Jahreskreis**

---

<b>NI St. Katharina</b>	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
<b>OL Krankenhaus</b>	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
<b>NASt. Bonifatius</b>	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Freitag, 06. Oktober	<b>Herz-Jesu-Freitag</b>	
OL <b>St. Martin</b>	08.30 Uhr	Eucharistiefeier Amt für: Gerhard Krybus, Jadwiga und Georg Musiol und Norbert Krybus; Hanna Schmith und die Verstorbenen der Familien Zylka und Gieroska
B <b>Hl. Geist</b>	15.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Erntedank mit dem Seniorentreff anschließend Dippedotzessen
BE <b>St. Martin</b>	17.15 Uhr	Taizé-Gebet
BE <b>St. Martin</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier Amt für: Hubert Bensberg und Familie

Samstag, 07. Oktober Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

---

NL <b>Johanniskirche</b>	14.30 Uhr	Trauung: Karin und Hermann-Josef Graeff
B <b>Hl. Geist</b>	18.00 Uhr	Vorabendmesse zu Erntedank Amt für: Eheleute Albert und Katharina Welling; Eheleute Willi und Maria Gies und Sohn Wilhelm; Hedwig Welling; Emmi Wagner und die Verstorbenen der Familie
AR <b>Maria u. St. Nikolaus</b>	18.00 Uhr	Vorabendmesse

**Sonntag, 08. Oktober** **27. Sonntag im Jahreskreis**  
*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

---

BE <b>St. Martin</b>	09.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde Amt für Änne und Willi Schmitz
OL <b>St. Martin</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Erntedank
NAST. <b>Bonifatius</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
NL <b>St. Barbara</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Erntedank Amt für: Otto Günther Jahramt für Werner Arenz und Verstorbene der Familie; Luzie und Ludwig Widera; Hedwig und Richard Gaida und die Verstorbenen der Familien Amt nach Meinung

**Sonntag, 08. Oktober**

**27. Sonntag im Jahreskreis**

*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

---

NL **Johanniskirche** 14.30 Uhr Taufe von Erik Arndt und Käthe Rosalie Lorenz  
OL **St. Martin** 18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Montag, 09. Oktober Hl. Dionysius, Bischof, und Gefährten,  
Hl. Johannes Leonardi, Priester

---

BE **St. Martin** 18.00 Uhr Mahnwache für den Frieden  
OL **Lahnhöhe** 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 12. Oktober Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis

---

OL **Krankenhaus** 09.30 Uhr Eucharistiefeier  
NA **St. Bonifatius** 17.00 Uhr Rosenkranzgebet  
WE **St. Trinitatis** 18.00 Uhr Eucharistiefeier  
Amt für: Brigitte Diel: Michael Kreter

Freitag, 13. Oktober Hl. Lubentius, Priester in Kobern

---

OL **St. Martin** 08.30 Uhr Eucharistiefeier  
BE **St. Martin** 18.00 Uhr Eucharistiefeier  
Amt Für: Otto Kirsch

Samstag, 14. Oktober Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer- Marien-Samstag

---

WI **St. Willibrord** 18.00 Uhr Vorabendmesse  
SI **Singhofen** 18.00 Uhr Vorabendmesse  
NL **Johanniskirche** 18.00 Uhr Experimenteller Gottesdienst

**Sonntag, 15. Oktober****28. Sonntag im Jahreskreis***Kollekte für die Pfarrgemeinde*

---

OL <b>Friedrichsseg.</b>	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
BE <b>St. Martin</b>	09.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde Amt für: Eheleute Gisela und Manfred Schäfer; Magda und Willi Köhler
OL <b>St. Martin</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier 6-Wochenamt Gisela Frank; Amt für: Hans-Bernhard und Irmgard Dexelmann; Theresa Gawel; Arno Helbach; Karlheinz Knöll und Verstorbene der Familie Knöll-Karbach
BE <b>Saal</b>	11.00 Uhr	Kinderwortgottesdienst
NI <b>St. Katharina</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
N <b>St. Bonifatius</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier -Dankamt zur Diamant-Hochzeit der Eheleute Elenore und Eberhard Ober
B <b>Hl. Geist</b>	14.30 Uhr	Taufe von Nelio Fuselbach und Toni Gablonsky
OL <b>St. Martin</b>	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht

**Montag, 16. Oktober**

---

BE <b>St. Martin</b>	18.00 Uhr	Mahnwache für den Frieden
OL <b>Lahnhöhe</b>	19.00 Uhr	Wortgottesdienst

**Dienstag, 17. Oktober****Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer**

---

NL <b>St. Barbara</b>	17.00 Uhr	Rosenkranzandacht der Kolpingfrauen
NI <b>Miellen</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

**Mittwoch, 18. Oktober****Hl. Lukas, Evangelist**

---

WI <b>St. Willibrord</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------------------	-----------	------------------

**Donnerstag, 19. Oktober**

---

NI <b>St. Katharina</b>	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
OL <b>Krankenhaus</b>	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
N <b>St. Bonifatius</b>	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet

**Freitag, 20. Oktober****Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland**

---

OL <b>St. Martin</b>	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
BE <b>St. Martin</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier Amt für die Verstorbene der Familie Landschag

Samstag, 21. Oktober Hl. Ursula und Gefährtinnen - Marien-Samstag

---

BE **St. Martin** 18.00 Uhr Vesper

**Sonntag, 22. Oktober** **29. Sonntag im Jahreskreis**

*MISSIO-Kollekte (Weltmissionssonntag)*

---

B **Hl. Geist** 09.30 Uhr Eucharistiefeier  
Jahramt für: Anton Reinelt; Klaus Eulberg

BE **St. Martin** 09.30 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

N**St. Bonifatius** 11.00 Uhr Wortgottesdienst

AR **Maria u. St. Nikolaus** 11.00 Uhr Eucharistiefeier

NL **St. Barbara** 11.00 Uhr Eucharistiefeier

OL **St. Martin** 11.00 Uhr Eucharistiefeier; 6-Wochenamt für Richard Kron

OL **St. Martin** 18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Montag, 23. Oktober Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester

---

BE **St. Martin** 18.00 Uhr Mahnwache für den Frieden

OL **Lahnhöhe** 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 26. Oktober Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis

---

NI **St. Katharina** 09.00 Uhr Morgenlob

OL **Krankenhaus** 09.30 Uhr Eucharistiefeier

N**St. Bonifatius** 17.00 Uhr Rosenkranzgebet

WE **St. Trinitatis** 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 27. Oktober Freitag der 29. Woche im Jahreskreis

---

OL **St. Martin** 08.30 Uhr Eucharistiefeier - Gedenken für die im Oktober  
Verstorbenen aus den Kirchorten Niederlahn-  
stein, Oberlahnstein und Braubach

B **Dachsenhausen** 16.30 Uhr Eucharistiefeier

BE **St. Martin** 17.30 Uhr Beichtgelegenheit

BE **St. Martin** 18.00 Uhr Eucharistiefeier - Gedenken für die im Oktober  
Verstorbenen aus den Kirchorten Nievern, Bad  
Ems, Winden, Nassau und Arnstein

NL **St. Barbara** 18.00 Uhr Abendlob

Samstag, 28. Oktober		Hl. Simon und hl. Judas, Apostel
NI <b>St. Katharina</b>	18.00 Uhr	Vorabendmesse
SE <b>St. Anna</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
NL <b>Johanniskirche</b>	18.00 Uhr	Vorabendmesse mit Dankamt zu Goldenen Hochzeit der Eheleute Helga und Winfried Karbach Amt für: Wilhelm und Luzia Trottnner, Johann, Elisabeth und Hans-Josef Karbach; Walter und Jossy Helbach sowie die Verstorbenen der Familie Mißler
<b>Sonntag, 29. Oktober</b>		<b>30. Sonntag im Jahreskreis</b>
<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>		
BE <b>St. Martin</b>	09.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde
WI <b>St. Willibrord</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier; anschließend Gräbersegnung Amt für: Karl-Heinz Rommersbach und für die Verstorbenen der Familien Rommersbach, Klaus, Riehl und Bruchhäuser
N <b>St. Bonifatius</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier; anschließend Gräbersegnung
OL <b>St. Martin</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
OL <b>St. Martin</b>	18.00 Uhr	Abschluss der Rosenkranzandachten
Montag, 30. Oktober		Montag der 30. Woche im Jahreskreis
BE <b>St. Martin</b>	18.00 Uhr	Mahnwache für den Frieden
OL <b>Lahnhöhe</b>	19.00 Uhr	Wortgottesdienst
Dienstag, 31. Oktober		Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg
B <b>Hl. Geist</b>	07.30 Uhr	Frühschicht / Eucharistiefeier
<b>Mittwoch, 01. November</b>		<b>Allerheiligen</b>
<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>		
BE <b>St. Martin</b>	09.30 Uhr	Hochamt, mitgestaltet vom St.-Martins-Chor
NL <b>Allerheiligenberg</b>	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor anschl. Gräbersegnung auf dem neuen Friedhof

**Mittwoch, 01. November**      **Allerheiligen**

*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

---

OL <b>St. Martin</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier Amt für: Gerhard Krybus und die Verstorbenen der Familie Krybus und Wranik
AR <b>Maria u. St. Nikolaus</b>	11.00 Uhr	Eucharistiefeier; anschließend Gräbersegnung
WE <b>St. Trinitatis</b>	14.00 Uhr	Gräbersegnung
SI <b>Singhofen</b>	14.00 Uhr	Gräbersegnung
NL <b>Alter Friedhof</b>	14.00 Uhr	Gräbersegnung auf dem alten Friedhof
NI <b>St. Katharina</b>	14.30 Uhr	Gräbersegnung in Nievern
OL <b>St. Martin</b>	14.30 Uhr	Gräbersegnung auf d. Friedhof Braubacher Straße
B <b>Johannesfriedhof</b>	14.30 Uhr	Gräbersegnung auf dem Johannesfriedhof
BE <b>St. Martin</b>	15.00 Uhr	Gräbersegnung
SE <b>St. Anna</b>	15.00 Uhr	Gräbersegnung

**Donnerstag, 02. November**      **Allerseelen**

---

NI <b>St. Katharina</b>	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
OL <b>Krankenhaus</b>	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
BE <b>St. Martin</b>	18.00 Uhr	Gedenkgottesdienst für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres
OL <b>St. Martin</b>	19.00 Uhr	Gedenkgottesdienst für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres

**Freitag, 03. November**      **Herz-Jesu-Freitag**

---

OL <b>St. Martin</b>	08.30 Uhr	Eucharistiefeier Amt für: Monsignore Dr. Hubert Mockenhaupt
BE <b>St. Martin</b>	17.15 Uhr	Taizé-Gebet
BE <b>St. Martin</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
OL <b>Friedrichsseggen</b>	18.00 Uhr	Martinszug , ab Wendeplatz Ahlerkopf bis Grund- schule Friedrichsseggen. Dort findet das Martinsspiel der Grundschüler statt.
NL <b>Johanniskirche</b>	18.00 Uhr	Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des Treffs 81, anschließend Debbedotzessen im Hallenbad- Restaurant Niederlahnstein

Samstag, 04. November **Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand**

---

NI **St. Katharina** 18.00 Uhr Vorabendmesse  
SE **St. Anna** 18.00 Uhr Vorabendmesse  
NL **St. Barbara** 18.00 Uhr Vorabendmesse  
Amt für die Gefallenen beider Weltkriege

## Gräbersegnungen

Mittwoch, 01. November **Allerheiligen**

---

NL **Allerheiligenberg** 10.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend  
Gräbersegnung

AR **Maria u. St. Nikolaus** 11.00 Uhr Eucharistiefeier anschl.  
Gräbersegnung

SI **Singhofen** 14.00 Uhr

NL **Alter Friedhof** 14.00 Uhr

WE **St. Trinitatis** 14.00 Uhr

NI **St. Katharina** 14.30 Uhr

OL **St. Martin** 14.30 Uhr Friedhof in der Braubacher Straße

B **Johannesfriedhof** 14.30 Uhr

SE **St. Anna** 15.00 Uhr

BE **St. Martin** 15.00 Uhr

Sonntag, 05. November

---

NI **Fachbach** 14.00 Uhr

### „Wenn ein Roman zu Ende ist, soll man das Buch schließen“-

so lautet eine chinesische Weisheit, und sie lässt sich gut auf manche Lebenssituationen übertragen. Das Team der KÖB (= Katholische Öffentliche Bücherei) St. Barbara jedenfalls sieht in dieser Weisheit ein gutes Bild für ihren Entschluss, die Pfarrbücherei zum Ende des Jahres zu schließen. „Schweren Herzens tun wir das, denn keinem von uns ist diese Entscheidung leichtgefallen. Jede von uns hat sich hier mit viel Kraft, Kreativität und Freude engagiert.“ So beschreibt Petra König im Gespräch mit Rosi Göbel und Rosi Stabel die Emotionen des aktuellen KÖB-Teams, das nun das Buch „KÖB St. Barbara“ schließt.

Begonnen hat die Geschichte der Bücherei vor über 50 Jahren, doch so richtig Fahrt aufgenommen hat sie 1973, als Rosi Stabel die Leitung übernahm. Sie war mit ihrer Familie nach Lahnstein gezogen und in einem Gespräch mit Pfarrer Blumenröther fragte dieser sie, ob sie sich vorstellen könnte, diese Aufgabe zu übernehmen. „Ich war zuerst etwas überrascht, aber dann sagte ich zu und habe diese Entscheidung nie bereut,“ erinnert sich Rosi Stabel und erzählt von ihren Anfängen. „Ich wollte gerne Werte vermitteln an Kinder und was eignet sich besser dafür als Bücher?“ Und so begann sie, die Bücherei neu aufzubauen und mit entsprechenden Büchern auszustatten, nicht nur für Kinder sondern auch für Jugendliche und Erwachsene. „Die Fachstelle für Büchereiarbeit des Bistums Limburg hat mich von Anfang an gut unterstützt und bot hervorragende Fortbildungen an. Mit 4 weiteren Frauen machte ich mich ans Werk und wir konnten im April 1974 die neuausgestattete Bücherei eröffnen.“ Und der „Laden“ lief. Jeden Sonntag kamen Kinder, Jugendliche, Erwachsene vor bzw. im Anschluss an den 10.00 Uhr- Gottesdienst in die Bücherei. Nach und nach kamen Veranstaltungen ins Angebot dazu: Autorenlesungen mit Klaus Peter Wolff, Hans Georg Noak, Isolde Heine, Vorlesenachmittage, Führungen durch die Bücherei in Kooperation mit der Schillerschule und der KiTa, Bücherbasare bei Pfarrfesten.

Ein Highlight des Jahres war die Buchausstellung im November. Hier konnte man die Neuerscheinungen in die Hand nehmen, bestellen und bei Kaffee und Kuchen einen schönen Nachmittag verbringen. Das Ganze fand zunächst noch im Pfarrsaal über dem Kindergarten statt und nach Eröffnung des Gemeindehauses dort im großen Saal. Die erste Ausstellung im Gemeindehaus wurde mit einem Singspiel eröffnet, das Wolfgang Kemp eingeübt hatte und bei dem manche Figur aus einem Kinderbuch lebendig wurde.

„Es war eine abwechslungsreiche Zeit mit unserer Bücherei und ich freute mich sehr, dass es gelang Rosi Göbel als meine Nachfolgerin in der Leitung der Bücherei zu gewinnen,“ erzählt Rosi Stabel und gibt das Staffelholz an Rosi Göbel weiter. „Da das Lesen auch damals schon kein Selbstläufer mehr war, erweiterte das engagierte und motivierte Team die Palette der Veranstaltungen. Zu den Vorlesestunden und den Büchereiführungen für Kindergarten- gruppen und Schulklassen kamen, in Zusammenarbeit mit der Städtischen Bücherei, die beliebten "Lesenächte" hinzu, d.h. Vorlesen zu einem interessanten Thema wie Ritter, Polizei, Feuerwehr und nächtlichen Besuchen bei den entsprechenden Institutionen, Übernachtung im JUKZ und gesponsertem Frühstück in der "Globus"-Trefferia.

Die Nachfolgeveranstaltung "Lesen mit Action" bot Lesungen und Workshops am Nachmittag. Ab 2010 nahm die Kt.\* St. Barbara teil am "Lesesommer", der Leseförderung für Schulkinder des Landes Rheinland-Pfalz mit der Verleihung der begehrten Zertifikate.

Für die Erwachsenen gab es eine literarische Weinprobe sowie einen Wilhelm-Busch-Abend mit Pfarrer Alves aus Bad Ems und Hähnchen vom Gasthaus "Erker", Lesenächte mit Drei-Gang-Menü im JUKZ und "TheoLit", Gesprächsabende zu ausgewählten Büchern unter Leitung einer Referentin der Fachstelle.

Natürlich begleitete die Bücherei kirchliche Themen wie die "Woche für das Leben" oder "Demenz" und Veranstaltungen des Seniorenkreises mit Büchertischen und Ausstellungen.

Ab 2006 kamen die Vorbereitungen zur EDV-gestützten Ausleihe in Gang, finanziert durch die Genehmigung des Verwaltungsrats, zwei Ein-Euro-Jobberstellen einzurichten. 2008 war die feierliche Einweihung.

Ein großes Fest durfte die KÖB St. Barbara 2005 feiern anlässlich ihres 30 jährigen Jubiläums.

2013 übergab Rosi Göbel die Leitung an Petra König, die ebenfalls das Angebot mit dem Team weiterführte und auch ausweitete: Buchausstellungen zur Erstkommunion, Krimi-Dinner und thematische Abende wie zum Beispiel einen vietnamesischen Abend. Mittlerweile gehören 5000 Medien zum Bestand der Bücherei.

„Einmal im Jahr haben wir immer einen gemeinsamen Ausflug mit unseren Familien gemacht, gewissermaßen als Dankeschön für ihre Unterstützung bei unsrem ehrenamtlichen Tun. Denn so manches Mal mussten sie sonntags mit dem Essen auf uns warten und sie halfen auch bei vielen unserer Angeboten mit. Mit der Zeit jedoch änderte sich das Leseverhalten der Kinder, Jugendlichen und auch Erwachsenen, andere Medien verdrängten die Bücher, die Ganztagschule nahm Kinder in Beschlag und auch die geänderte Uhrzeit des Sonntagsgottesdienstes auf 11.00 Uhr machte sich in der Ausleihe bemerkbar. Die Auflagen für die Buchausstellung verbunden mit Kaffee und Kuchen wurden ebenfalls immer höher und natürlich merkten wir auch das Angebot von Büchern im Internet. Hier finden sich sofort alle Neuerscheinungen und so wurde die Ausstellung immer weniger besucht.“ Mit diesem Blick schaut Petra König auf die Veränderungen in der Büchereiarbeit zurück. „Dennoch waren es schöne Zeiten, die wir als Team bei dieser Arbeit erlebten, und wir hatten viel Freude bei unserem Tun. Jedoch änderte sich auch die Zeit für das Ehrenamt, und es wurde auch schwierig neue Mitarbeiter\*innen zu gewinnen.

Denn einige von uns können aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mitarbeiten; ganz besonders traurig sind wir über den Tod zweier engagierter Mitarbeiterinnen, die nicht zu ersetzen sind: Hiltrud Krämer und Ursel Knipp haben unsere Arbeit maßgeblich mitgestaltet und getragen.“

Dies alles zusammen genommen hat das Team zu der Entscheidung zur Schließung der Bücherei kommen lassen. „Doch es ist wie nach dem Lesen eines guten Buches: wir schließen es und legen es ungern und schweren Herzens aus der Hand, doch sind wir froh, es gelesen zu haben und erfüllt von dem, was es uns erzählte.“ In dieser Haltung wird das Team nun die Auflösung der Bücherei angehen und von Seiten der Pfarrei und allen Besucher\*innen der Bücherei ein herzliches Vergelt's Gott für das große Engagement und die Begeisterung mit der dies Einrichtung über so lange Zeit geleitet worden ist.



„Liebe Besucher/innen der KÖB St. Barbara Niederlahnstein  
mit großem Bedauern müssen wir Ihnen leider mitteilen, dass wir  
unsere Bücherei nach fast 50 Jahren  
schweren Herzens zum Ende dieses Jahres schließen werden.

Hierzu haben verschiedene Gründe beigetragen:  
Zwei äußerst engagierte Mitarbeiterinnen sind leider in den  
vergangenen zwei Jahren verstorben, weitere müssen aus  
gesundheitlichen Gründen die Arbeit sehr einschränken.

Konkret bedeutet dies, dass wir zu den üblichen Ausleihzeiten;  
am Mittwoch von 15 - 17 Uhr und am Sonntag von 10 - 12 Uhr  
**nur noch Medien zurücknehmen werden.**

Aufgrund der Kanalsanierung in der Privatstraße an der Kirche  
St. Barbara und die damit verbundene Sperrung der Straße  
erfolgt die Rückgabe im **Gemeindehaus St. Barbara.**

Wir danken allen Leser/innen für diese wunderschöne  
bereichernde literarische Zeit, für viele wunderbare Begegnungen  
und Gespräche, für die vielen glücklichen und strahlenden  
Kinderaugen, für das Lächeln das Sie uns geschenkt haben -  
der schönste Lohn für unser Ehrenamt,  
der uns immer wieder bereichert hat.

So wünschen wir allen, dass sie die Begeisterung und die  
Faszination der Bücher nie verlassen und dass in jeder Lebenslage  
immer das richtige Buch in Ihren Händen liegen möge.“

*Ihr KÖB-Team aus St. Barbara*



Der Ortsausschuss St. Martin Bad Ems lädt ein zum

# ERNTEDANKFEST

am 01.10.2023 in Bad Ems



9:30 Uhr

**Hl. Messe**

in der

Pfarrkirche St. Martin (Viktoriaallee)

*Alle sind herzlich  
willkommen!*

im Anschluss (etwa 10:30 Uhr):

**Brunch**

im großen Saal des HdB (Gartenstraße 4)

*kostenlos*



© Ursula Lempert & Paul Krüger

## Ähren-Worte

kommen  
ohne Buchstaben aus  
ohne Silben und Sätze  
sind sie da

wenn im späten Sommer  
— die Getreidehalme  
reif und reich an Körnern  
sich neigen und wiegen  
vom Winde bewegt  
und mit ihm spielend  
— ihre Worte finden

die mit leisen Lauten  
— Dank sagen  
für den Wind  
und für den Regen  
für die Sonne  
und für die Erde  
— in den offenen Himmel hinein

Ehren\_Worte

*Klaus Jäkel, In: Pfarrbriefservice.de*



Der Gottesdienstplan erscheint monatlich und wird in den Kirchen ausgelegt. Intentionen für die Monatsübersicht können bis spätestens zum 10. eines jeden Monats bestellt werden. Für die Annahmen ist das Pfarrbüro zuständig. Später gemeldete Intentionen werden in den Eucharistiefiern genannt, können aber nicht mehr im monatlichen Flyer veröffentlicht werden.

### Neue Sitzgelegenheit vor der Pfarrkirche St. Martin in Bad Ems

Seit kurzem stehen vor dem Hauptportal der Pfarrkirche St. Martin in Bad Ems wieder Bänke, die zum Verweilen einladen. Ein herzlicher **Dank** für die freundliche Bereitstellung der Bänke gilt der Staatsbad Bad Ems GmbH und besonders ihrem Geschäftsführer, Herrn Achim Deusner.

*Der Ortsausschuss St. Martin Bad Ems*



## Auf den Spuren der Heiligen Katharina Kaspar



Der **Oasentag der Kindertagesstätte St. Martin, Lahnstein** führte das Team in diesem Sommer in den Resonanz Kloster-raum des Aloysia Löwenfels Hauses der Dernbacher Schwestern. Schwester Simone Weber begrüßte zusammen mit Gemeindefereferentin Tanja Kaminski die Ankommenden. Schwester Simone gab einen Einblick in das Leben der Heiligen Katharina Kaspar, der Entstehung ihres Ordens und ihres Auftrages den Glauben in die Welt zu bringen. Das Lied „Bewegt von Gottes Geist“ erinnerte an ihre Heiligsprechung im Jahr 2018.

Die Gruppe gratulierte Schwester Simone, die an dem 28.08. ihren 54igsten Professtag feierte und sich anschließend verabschiedete.

Der weitere Vormittag war einer Meditation in der Kapelle und einer Bibelarbeit durch Tanja Kaminski gewidmet. Vor dem Mittagessen gab es eine Führung in der Klosterkirche durch Generaloberin Schwester Gonzalo. Sie beschrieb die Fenster und Figuren der Kirche und erklärte die Motiv an Katharinas Grab-lege.

Am Nachmittag wanderte die Gruppe zum Heilborn, Dieser besondere Ort war bereits der Heiligen Katharina eine Gebets,- und Zufluchtsstätte. Die Kapelle wurde 1692 erbaut, besonders schön ist die vierhundertjährige Lindengruppe, die auch unter Naturschutz steht.

Die Bibelstelle der Frau am Jakobsbrunnen wurde dort besprochen und das Lied „Bewahre uns Gott“ rundete den Spaziergang ab.

Zum Abschluss konnten die Teilnehmerinnen die Ausstellung „Katharinas Spuren“ besuchen und sich ein Bild von dieser besonderen Frau machen. Dort erzählt ein Wandbehang aus ihrem Leben, einzelne Mitbringsel kommen aus den Ländern, wo die Schwestern bis heute tätig sind und ihre Schuhe lassen die vielen Kilometer erahnen, die sie in ihrem Leben gelaufen ist. Ein abschließendes Gebet am Brunnen beendete diesen Oasentag, der allen gut gefallen hat, sehr vielseitig war und einen wunderbaren Einblick in das Klostereben ermöglichte.



## Krippenspiel in der Pfarrkirche St. Martin Bad Ems– Mach doch mit!

Das diesjährige Krippenspiel an Heiligabend wird musikalisch: Goldkehlchen, Martinsspatzen und Vorbereitungschor gestalten die szenische Darstellung zusammen mit den Erstkommunionkindern. Durch Lieder, Musik, Instrumente, Kostüme, Sprechrollen und ein Bühnenbild wird die Weihnachtsgeschichte sowie ihre Botschaft eindrucksvoll und lebendig.

Musikpädagogin Dina Grossmann und Bezirkskantor Jan Martin Chrost laden Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren herzlich ein mitzumachen. Die Proben beginnen nach den Herbstferien, am 31.10.2023 und finden wöchentlich im Haus der Begegnung statt (Gartenstraße 4, 56130 Bad Ems):

Goldkehlchen – 4 bis 5 Jahre: freitags 15:00-15:45 Uhr

Martinsspatzen – 6 Jahre und 1. Klasse: freitags 16:00-16:45 Uhr

Vorbereitungschor – 2. und 3. Klasse: dienstags 16:00-16:45 Uhr

Generalprobe: Kath. Pfarrkirche St. Martin, Bad Ems / Freitag, 22.12.2023  
15:00-17:00 Uhr

Krippenspielfeier: Kath. Pfarrkirche St. Martin, Bad Ems / Sonntag,  
24.12.2023 um 15:00 Uhr (Treffen voraussichtlich ab 13:30 Uhr)



In den Vorbereitungen werden wir singen, Rollen verteilen, Text üben, Requisiten und Kostüme basteln und vieles mehr. Pfarrer Michael Scheungraber stärkt und begleitet uns dabei.

Herzliche Einladung zum Schnuppern – wir freuen uns auf dich!

### Zentrales Pfarrbüro St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn

Pfarrgasse 6, 56112 Lahnstein, Telefon: 02621/62898-0

Email: [pfarrei@stmartin-stdamian.de](mailto:pfarrei@stmartin-stdamian.de) ; Homepage: [www.stmartin-stdamian.de](http://www.stmartin-stdamian.de)

#### Bürozeiten:

Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

#### Pfarrsekretär/-innen:

Angelika Bach 02621/62898-15 [a.bach@stmartin-stdamian.de](mailto:a.bach@stmartin-stdamian.de)

Kirsten Baier 02621/62898-29 [k.baier@stmartin-stdamian.de](mailto:k.baier@stmartin-stdamian.de)

Ulrike Balle 02621 628980 [u.ballestmartin-stdamian.de](mailto:u.ballestmartin-stdamian.de)

Rebekka Brück 02621/62898-12 [r.brueck@stmartin-stdamian.de](mailto:r.brueck@stmartin-stdamian.de)

Thomas Dasting 02621/62898-17 [t.dasting@stmartin-stdamian.de](mailto:t.dasting@stmartin-stdamian.de)

Bettina Meyer 02621/62898-29 [b.meyer@stmartin-stdamian.de](mailto:b.meyer@stmartin-stdamian.de)

Rita Riebesell 02621/62898-28 [r.riebesell@stmartin-stdamian.de](mailto:r.riebesell@stmartin-stdamian.de)

Katharina Zenz-Nacke 02621/62898-14

[k.zenz-nacke@stmartin-stdamian.de](mailto:k.zenz-nacke@stmartin-stdamian.de)

#### Küster:

Jürgen Kauth, St. Martin, Tel. 02621/62898-22

Hans-Georg Killian, Heilig Geist, Tel. 02627/8294 oder 0176/21428321

Markus Flach, St. Barbara, Tel.: 0151/15105252

#### Außenstelle Bad Ems

Gartenstraße 4, 56130 Bad Ems, Telefon: 02603/936920

Fax: 02603/9369-28/-29; Email: [pfarrei@stmartin-stdamian.de](mailto:pfarrei@stmartin-stdamian.de)

#### Bürozeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 14.00 – 16.00 Uhr ; Donnerstag: 14.00 – 17.30 Uhr

#### Pfarrsekretärinnen:

Sandra Eifler 02603/93692-11 [s.eifler@stmartin-stdamian.de](mailto:s.eifler@stmartin-stdamian.de)

Bettina Meyer 02603/93692-12 [b.meyer@stmartin-stdamian.de](mailto:b.meyer@stmartin-stdamian.de)

#### Küster:

Jürgen Rzymann

[j.rzymann@stmartin-stdamian.de](mailto:j.rzymann@stmartin-stdamian.de)

Telefon: 02603/936920

**Pastoralteam der Pfarrei St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn**

Armin Sturm, Pfarrer

02621/62898-14 [a.sturm@stmartin-stdamian.de](mailto:a.sturm@stmartin-stdamian.de)

Pater Jijo Thomas Kachappilly, CMI Kooperator

02621/62898-0 [j.kachappilly@stmartin-stdamian.de](mailto:j.kachappilly@stmartin-stdamian.de)

Pfarrer Julien Kita, Kooperator

02621/ 6382821 [j.kita@stmartin-stdamian.de](mailto:j.kita@stmartin-stdamian.de)

Pfarrer Michael Scheungraber, Kooperator

02603 /93692-0 [m.scheungraber@stmartin-stdamian.de](mailto:m.scheungraber@stmartin-stdamian.de)

Diakon Benno Lukitsch

02621/62898 –0 [pfarrei@stmartin-stdamian.de](mailto:pfarrei@stmartin-stdamian.de)

Pastoralreferentin Alexandra Buch, Krankenhauseelsorgerin  
(Paracelsusklinik)

02603/ 936920 [a.buch@stmartin-stdamian.de](mailto:a.buch@stmartin-stdamian.de)

Bezirkskantor Jan Martin Chrost

02603/93692-0 [jm.chrost@stmartin-stdamian.de](mailto:jm.chrost@stmartin-stdamian.de)

Gemeindereferent Ralf Cieslik

02621/62898-16 [r.cieslik@stmartin-stdamian.de](mailto:r.cieslik@stmartin-stdamian.de)

Sozialraummanager Heiko Hastrich

02621 /9200240 [heiko.hastrich@cv-ww-rl.de](mailto:heiko.hastrich@cv-ww-rl.de)

Gemeindereferentin Tanja Kaminski

02603/93692-18 [t.kaminski@stmartin-stdamian.de](mailto:t.kaminski@stmartin-stdamian.de)

Schwester Theresia Maria Kösters SMMP, Krankenhauseelsorgerin  
(Hufelandklinik)

02603/ 921905 [sr.theresia.maria@hufeland-klinik.com](mailto:sr.theresia.maria@hufeland-klinik.com)

Pastoralreferentin Christine Kreuzt, Krankenhauseelsorgerin  
(St. Elisabeth Krankenhaus)  
02621/1711772      [christine.kreutz@krankenhaus-lahnstein.de](mailto:christine.kreutz@krankenhaus-lahnstein.de)

Gemeindereferentin Hella Schröder  
02621/62898-13      [h.schroeder@stmartin-stdamian.de](mailto:h.schroeder@stmartin-stdamian.de)

Pastoralreferent Michael Staude  
02603/93692-22      [m.staude@stmartin-stdamian.de](mailto:m.staude@stmartin-stdamian.de)

Pastoralreferentin Judith Weyand-Becher  
02603/93692-16      [j.veyand-becher@stmartin-stdamian.de](mailto:j.veyand-becher@stmartin-stdamian.de)

#### Mitarbeiter in der Verwaltung

Brigitte Herget, Verwaltungsleiterin  
02621/62898-18      [b.herget@stmartin-stdamian.de](mailto:b.herget@stmartin-stdamian.de)

Thomas Möller, Energiebeauftragter  
02621/628980      [t.moeller@stmartin-stdamian.de](mailto:t.moeller@stmartin-stdamian.de)

Peter Maxein, Koordinator für die Kindertagesstätten  
02621/ 62898-19      [p.maxein@stmartin-stdamian.de](mailto:p.maxein@stmartin-stdamian.de)

Isabell Sauer, Qualitätsmanagementbeauftragte für die KiTas  
02621/62898-19      [i.sauer@stmartin-st.damian.de](mailto:i.sauer@stmartin-st.damian.de)

#### Impressum

Verantwortlich für den Inhalt( ausgenommen der persönlichen Artikel)  
ist der Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit.

Anschrift der Redaktion: Zentrales Pfarrbüro St. Martin und St. Damian  
Rhein-Lahn, Pfarrgasse 6, 56112 Lahnstein

Fotos: Die Fotos stammen entweder aus den Privatarchiven oder von  
Pfarrbriefservice.

Druck: Gemeindedruckerei Groß, Oesingen

Auflage: 800 Stück

Alle Rechte vorbehalten



### Oasentag der Religionspädagoginnen war ein Erfolg

Am 11. September trafen sich die Religionspädagoginnen der einzelnen katholischen Kitas unserer Pfarrei zu ihrem Oasentag im Pfarrheim in Nievern mit Gemeindereferentin Tanja Kaminski und dem Pastoralreferenten und Leiter der Fachstelle für Familienpastoral Edwin Borg.

Der Tag stand unter dem Motto „Werde zur Bibelerzählerin“. Nach einer Vorstellungsrunde ging es auch schon hinein in das praktische Ausprobieren. Da gab es ein munteres Rätselraten zu Personen der Bibel, Darstellungen zu Szenen und einen kurzen Theorieteil über den Aufbau einer Erzählung. Die Mittagspause wurde zur Stärkung genutzt, anschließend konnten sich die Teilnehmerinnen eine Bibelstelle aussuchen und diese für sich vorbereiten. Zum Abschluss konnten einige diese frei vortragen und es war für alle Beteiligten schnell klar: jede hat das auf ihre Art ganz wunderbar gemacht. Die Gruppe erlebte den Moment der Segnung der Kinder, die Wirkung von Jesus auf den Zöllner Zachäus, sowie die Speisung der Fünftausend und den reichen Fischfang.

Alle waren sich am Schluss einig es war ein sehr schöner und intensiver Tag mit vielen guten Anleitungen für die Praxis, vor allem durch die humorvolle und kompetente Begleitung von Edwin Borg.

## Pavillon eröffnet!



Wenn im Ortsteil Oberlahnstein Kirmes gefeiert wird, gibt es auch rund um die Kirche und im Pfarrgarten Getränke und Essenstände, die zum Verweilen einladen. Die Kolpingfamilie St.Martin hatte einen Bratwurststand, Getränkestand sowie Kaffee und Kuchenbuffet aufgebaut. Ein kleiner Flohmarkt lockte zum Stöbern ein. Der Ortsausschuss St.Martin öffnet das kleine aber feine Weindorf

im Pfarrgarten und konnte außerdem das in Eigenleistung errichtete Pavillon einweihen. Viele Gäste folgten der Einladung im Anschluss an den Festgottesdienst und fühlten sich sichtlich wohl in froher Runde.

Im Festgottesdienst wurde der Ökumenische Kirchenchor verabschiedet. Dieser kann aufgrund des Ausscheidens mehrerer Mitglieder leider nicht mehr aktiv sein und muss sich schweren Herzens auflösen. Noch einmal ließen die Mitglieder, unterstützt vom Kirchenchor Cäcilia Braubach, ihre Stimmen unter der Leitung von Renate Karbach zu Lobes Gottes erklingen. Zwei kurze Videos laden zum Hören der Lieder ein. Pfarrer Sturm bedankte sich herzlich bei allen Chormitgliedern für ihre treuen Dienst zur Ehre Gottes und überreichte Frau Karbach für den Chor ein kleines Präsent.



Platzhalter halbe Seite

Stellenausschreibung Küsterstelle in Seelbach

**Redaktionsschluss für den November- Pfarrbrief ist Dienstag,  
10.Oktober 2023**

Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

## Cantuccini, die Lieblingsspeise des hl. Franziskus



Cantuccini (italienische Mandelkekse) waren das Lieblingsgebäck des heiligen Franziskus von Assisi. Trotz der Armut, die er predigte und lebte, gönnte er sich zwischendurch diese Kekse. Eine Legende sagt, dass „Bruder Jakob“, eine römische Adlige, mit der Franziskus befreundet war, ihm die Süßigkeit sogar noch ans Sterbebett gebracht hat.

### Zutaten:

- 250 g Mehl
- 1 TL Backpulver
- 150 g Zucker
- 2 Päckchen Vanillezucker
- 1 Prise Salz
- 30 g Butter
- 2 Eier
- 170 g ganze Mandeln
- 2 Tropfen Bittermandelaroma

### Zubereitung:

1. Mehl, Backpulver, Zucker und Vanillezucker gut mischen und zusammen mit den übrigen Zutaten – außer den Mandeln – zu einem Mürbteig verarbeiten; anschließend die Mandeln unterkneten
2. Teig zu einer Kugel formen und ca. 30 Minuten kühlstellen
3. Backofen auf 180 °C (Umluft) vorheizen und Backblech mit Backpapier auslegen
4. Auf einer bemehlten Arbeitsfläche den Teig in 3 gleich große Stücke teilen und zu etwa 30 Zentimeter langen Rollen formen, auf das Backblech legen und etwa 15 Minuten backen
5. Aus dem Backofen nehmen und 15 Minuten abkühlen lassen
6. Ofentemperatur auf 160 °C reduzieren.

7. Teigrollen mit einem scharfen Messer in 1,5 Zentimeter breite, diagonale Scheiben schneiden und mit etwas Abstand zurück auf das Blech legen.
8. Nochmal etwa 12-15 Minuten backen.
9. Die Cantuccini abkühlen lassen, dabei werden sie hart. In einer gut schließenden Dose halten sie mehrere Wochen.

Mit den Cantuccini und einer Tasse Cappuccino oder Espresso kann man sich einen Hauch Italien nach Hause holen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Nachbacken.

*Heidi Endres, Quelle: Pfarrbrief der PG Nordendorf-Westendorf, In: Pfarrbriefservice.de*

### Nie ohneinander

Franziskus von Assisi – der Heilige aus dem 13. Jahrhundert bewegt bis heute Tausende von Männern und Frauen weltweit. Seine Botschaft ist zeitlos: Es geht nur im MIT-einander.

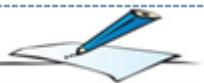
Das hört sich einfach an. Ist es aber nicht. Des Menschen höchster Traum ist: unabhängig sein; niemanden mehr benötigen; oben sein. Und sei es um den Preis höchster Einsamkeit.

Franziskus, der Kaufmannssohn, hatte – damals schon! – begriffen: Wer glaubt, alles zu haben oder zu wissen, der fragt nicht mehr. Der braucht nichts mehr. Der glaubt, sich alles leisten zu können. Bis hin zu bodenlosem Egoismus.

Dem setzt Franziskus von Assisi das freiwillige Betteln entgegen. „Könntest du mal bitte ...?“ „Wäre es möglich, mir ...?“ Das Revolutionäre daran: So spricht Gott! Nicht: Gott-Allmächtig! Nicht: Gott-Einsam! Sondern: Gott-MIT! Gott-Nicht-ohne-Dich!

Franziskanisch heißt: Nie ohneinander. Ich brauche dich. Mensch. Ob arm. Ob reich. Und dich, Schöpfung. Wir sind ein MIT-einander. Darum bin ich achtsam. Teile gern. Stecke zurück. Diene.

*Bruder Paulus Terwitte, In: Pfarrbriefservice.de*

**TERMINE** 

**Montag, 02. Oktober 2023**

10.00 Uhr	BE HdB	Bibelkreis
		Evangelium vom Tag; LK 17,5-10

**Dienstag, 03. Oktober 2023**

10.00 Uhr	NL Allerheiligenberg	Matineeé, rheinlandpfälzischer Kultursommer
-----------	----------------------	---

**Mittwoch, 06. Oktober 2023**

17.15 Uhr	BE Maria Königin	Taizé-Gebet
-----------	------------------	-------------

**Samstag, 07. Oktober 2023**

12.00 Uhr	NL GH St. Barbara	Gemeindemittagstisch
-----------	-------------------	----------------------

**Sonntag, 08. Oktober 2023**

16.30 Uhr	BE St. Martin	Internationale Orgelkonzerte Bad Ems - "Orgelklänge aus dem Westen", Orgel: Christian Barten, Bern
-----------	---------------	--

**Dienstag, 10. Oktober 2023**

15.00 Uhr	NL GH St. Barbara	Spätlese St. Barbara
-----------	-------------------	----------------------

**Mittwoch, 11. Oktober 2023**

18.30 Uhr	OL Maddinsstub	Ortsausschusssitzung
-----------	----------------	----------------------

**Freitag, 13. Oktober 2023**

15.00 Uhr	OL Pfarrzentrum	Sternsingertreffen
-----------	-----------------	--------------------

**Montag, 16. Oktober 2023**

10.00 Uhr	BE HdB	Bibelkreis; Jesaja 30, 8-21
-----------	--------	-----------------------------

**Dienstag, 17. Oktober 2023**

19.30 Uhr	BE Saal	Pfarrgemeinderatssitzung
-----------	---------	--------------------------

**Donnerstag, 19. Oktober 2023**

19.00 Uhr	AR	KEB - Arnsteiner Abend im Hotel Treis, Weinähr
-----------	----	--

**Freitag, 20. Oktober 2023**

18.00 Uhr	OL PZ St. Martin	Treff 81, Spieleabend mit Hildegart und Lisette
-----------	------------------	---

**Sonntag, 22. Oktober 2023**

12.00 Uhr	NL St. Barbara	Im Anschluss an die Eucharistiefeier lädt der Ortsausschuss St. Barbara zum Kirchcafé ein.
-----------	----------------	--

**Montag, 30. Oktober 2023**

10.00 Uhr	BE HdB	Bibelkreis, Matth 5,43-48
-----------	--------	---------------------------

**Samstag, 04. November 2023**

09.00 Uhr	OL PZ St. Martin	Kolpingvorstandsklausur
12.00 Uhr	NL GH St. Barbara	Gemeindemittagstisch



Pfarrei St. Martin und  
St. Damian Rhein-Lahn

Kinderchor St. Martin Lahnstein

mitEINANDER



# Engel oder Schaf ?

Weihnachtsmusical-Projekt  
für coole Kids von 5-12 Jahren



Foto: pixabay

Du hast Lust die Weihnachtsstory mal  
originell rüber zu bringen und dabei  
neue Songs kennen zu lernen ?

Proben: mittwochs 16:30—17:30  
Uhr im Pfarrzentrum Europaplatz.

Beginn: Mittwoch, 11.10.

Aufführung: 24. Dezember, Kirche

Weitere Infos unter: Beate  
Bartelmeß, e-Mail:  
beate.bartelmess@gmx.de  
Tel.02621-1805545c



Pfarrgasse 6 | 56112 Lahnstein  
Tel. 02621 628980 | pfarre@stmartin-stdamian.de

Foto: pixabay

## Termine der Seniorentreffen in unserer Pfarrei

In den Kirchorten Niederlahnstein, Oberlahnstein, Braubach, Nievern und Bad Ems finden Seniorentreffen in den Gemeindehäusern der Pfarrei statt. Eingeladen sind Frauen und Männer, die sich gerne mit Anderen treffen, die sich unterhalten und auch unterhalten lassen möchten.

**Kommen Sie gerne dazu, wir freuen uns!!!**

Die Treffen sind in:

### **Niederlahnstein:**

Rhythmus: immer am 2. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Barbara

Am **Dienstag, den 10.Oktober** gibt es ein Erntedankfrühstück....

### **Oberlahnstein:**

jeden Dienstag von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr,  
Pfarrzentrum St. Martin Europaplatz

### **Braubach:**

Rhythmus: alle zwei Monate am 1. Freitag im Monat.

Das **nächste Treffen ist am Freitag, 6.10.23**

Wir beginnen mit einem Erntedankgottesdienst um 15.00 Uhr und erfreuen uns anschließend an Dibbebotz mit Federweise und Wein.

**Nievern:**

Rhythmus: immer am 2. Mittwoch im Monat  
von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr,  
im Pfarrheim.

**Bad Ems:**

Rhythmus: immer am 1. Montag im Monat ,  
von 14.30 Uhr – 16.30 Uhr  
im Haus der Begegnung (HdB).

**Ausnahme : Im Oktober ist das Treffen am 9.Oktober!!!**

Eine Anmeldung zu den Treffen ist nicht erforderlich. Ausnahme bei besonderen Veranstaltungen, die vorher angekündigt werden.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:  
Zentrales Pfarrbüro Lahnstein: 02621/62898 0  
oder an Frau J. Weyand-Becher, Pastoralreferentin  
[J.Weyand-Becher@stmartin-stdamian.de](mailto:J.Weyand-Becher@stmartin-stdamian.de)

## Herzliche Einladung zur Firmvorbereitung!



Die Vorbereitung zum Sakrament der Firmung in St. Martin, St. Barbara Lahnstein und Hl. Geist Braubach startet im November. Dazu werden alle kath. getauften Jugendlichen, die 15 Jahre alt sind und in die 10. Klasse gehen, vom zentralen Pfarrbüro St. Martin Lahnstein angeschrieben. Sie sollten selbst entscheiden, ob sie zur Firmung gehen möchten.

Das Konzept der Firmvorbereitung besteht aus Basisbausteinen und einem Jugendgottesdienst an denen alle teilnehmen, und aus Bausteinen, wovon ihr selbst nach Interesse mindestens **3** verpflichtend auswählt, in denen

ihr den Glauben intensiv und kreativ erleben und erfahren könnt.

### Anmeldeschluss für die Firmvorbereitung ist Do. 12.10.2023

Das erste Treffen findet am 03. Nov. 2023 im Gemeindehaus St. Barbara statt.

Wer kein Anschreiben bekommen hat, melde sich bitte beim Zentralen Pfarrbüro in Lahnstein Tel: 62898-0 oder bei Conni und Wolfgang Krebs Tel. 5411 in Lahnstein.

Die Firmvorbereitung in der Bad Ems und im Nassauer Land beginnt am 12. November. Auch hier werden die Jugendlichen rechtzeitig angeschrieben und eingeladen. Ausführliche Informationen stehen im November-Pfarrbrief.

## Wir suchen dich !

- Du hast gerne mit Jugendlichen zu tun?
- Du hast Zeit ca. ab 17 od. 18 Uhr in der Woche oder Freitags/Samstags?
- Du bist von der Botschaft Jesu begeistert und hast coole und innovative Ideen?
- Du bist im Alter zwischen ca. 20 und 60 Jahre?



## Dann bist du genau richtig!

Wir, das ehrenamtliche Firmteam, möchten den Jugendlichen eine jugendgerechte Firmvorbereitung ermöglichen, in der Glaube und Kirche erlebnisreich erfahrbar gemacht werden. Es würde uns freuen, wenn Du bei uns mitmachst, deine Ideen mit einbringst und vielleicht in 1-2 Jahren auch die ehrenamtliche Verantwortung für die Firmvorbereitung übernehmen könntest. Natürlich nicht alleine, sondern als Team!

**Sprich uns einfach an,  
wir beantworten gerne alle Fragen! Tel.: 02621/5411**

*Conni und Wolfgang Krebs*

### Impressum

Verantwortlich für den Inhalt( ausgenommen der persönlichen Artikel) ist der Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit.

Anschrift der Redaktion: Zentrales Pfarrbüro St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn, Pfarrgasse 6, 56112 Lahnstein

Fotos: Die Fotos stammen entweder aus den Privatarchiven oder von Pfarrbriefservice.

Druck: Gemeindedruckerei Groß, Oesingen

Auflage: 800 Stück

Alle Rechte vorbehalten

## Auf den Spuren des Orgelbauers Stumm – Bericht zur Orgelfahrt der Bezirke Westerwald und Rhein-Lahn

14 Orgelbegeisterte, der jüngste 14 Jahre und der älteste über 80 Jahre alt, machten sich am Samstag, 01. Juli 2023 gemeinsam auf den Weg. Angetrieben von ihrer Begeisterung und Leidenschaft zur Orgel, ihren Klängen und ihrer Musik begaben sie sich auf den Spuren des Orgelbauers Stumm. Dieser hatte seinerzeit ein heute historisch bedeutendes Instrument in die katholische Kirche St. Martin in Lahnstein gebaut, welches in den kommenden Jahren aufwändig restauriert und so weit wie möglich in seinen Ursprungs- und Originalzustand zurückgeführt werden wird. So war es naheliegend am besagten Instrument die Orgelfahrt der Bezirke Westerwald und Rhein-Lahn beginnen zu lassen. Norbert Fischer und Ralf Cieslik führten in die geschichtlichen Hintergründe der Erbauerwerkstatt und des Stumm-Instrumentes ein – Bezirkskantor Jan Martin Chrost gab Klangbeispiele des derzeitigen Zustandes des Instrumentes. Schnell und deutlich wurde allen Teilnehmenden die Notwendigkeit der bevorstehenden Restaurierungsarbeiten deutlich – dieser Eindruck sollte im verlaufe des Tages jedoch noch verstärkt werden.

Nach einem gemeinsamen Reisegebet und -segen, unter Einbindung des wunderbaren englischen Ersatzinstrumentes des Orgelbauers Walker and Son (London), machte sich die heterogene Truppe auf den Weg zur ersten Station: Pauluskirche in Kirchheimbolanden. Dort steht ein weiteres Instrument aus der Stumm-Werkstatt, deren Historie mit dem Lahnsteiner Instrument vergleichbar ist. Es wurde deutlich, dass jedes Instrument für sich steht und daher individuell betrachtet werden muss, unter Berücksichtigung aller Einflüsse. Orgelbauer Herr Schiegnitz aus der Pfalz, traf in Kirchheimbolanden auf die Orgelfans. Seine Werkstatt hatte für die Lahnsteiner Restaurierungsarbeiten den Zuschlag erhalten. Viel Zeit blieb nicht, denn das pfälzische Mittagessen wartete auf hungrige Mägen sowie der Höhepunkt der Orgelfahrt.

Am frühen Nachmittag stand nämlich die Besichtigung der Orgelbauwerkstatt Schiegnitz in Grünstatt auf dem Plan. Bei der Führung durch die Räumlichkeiten wurde schnell deutlich, dass hier basierend auf fachlichem Wissen aus dem Orgelbau sowie seiner Geschichte, mit viel Kreativität und Erfindungsreichtum und handwerklichem Geschick auf höchstem Niveau vor allem mit Herzblut und Leidenschaft für die Sache gearbeitet wird: Am Ende soll das Instrument in seiner klanglich und handwerklich schönsten, authentischsten und überzeugendsten Performance dastehen. Dabei ist kaum ein Umweg, eine Statistik und eine Recherche zu viel um beispielsweise eine exakte Legierung des Metalls für den Nachbau von Pfeifen herauszufinden. Zudem sollen die Daten gesichert werden und für künftige Restaurierungsarbeiten anderer Instrumente zur Verfügung stehen.

Die Zeit mit dem sympathischen Orgelbauer Schiegnitz verging wie im Flug und war gefüllt mit beeindruckenden Erfahrungen und Erkenntnissen. Doch sollte dies noch nicht alles gewesen sein. Auf dem Rückweg wurde noch einmal Halt in Armsheim gemacht, wo die Teilnehmenden in der Kirche Zum Heiligen Kreuz eine Stumm-Orgel selbst spielen und erproben konnten, welche vor kurzem in ähnlicher Weise restauriert wurde. Die Begeisterung über die Klänge dieser Orgel war im Funkeln aller Augen abzulesen und ließen die Vorfreude auf das Ergebnis in Lahnstein ins Unermessliche steigen. Doch darauf muss noch einige Zeit gewartet werden – gut investierte Zeit, wenn das Ergebnis nur annähernd so überzeugend wird, wie durch diese Orgelfahrt zu erwarten ist. Um die Wartezeit zu verkürzen, werden in Zusammenarbeit zwischen der Pfarrei St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn und der Orgelbauer Schiegnitz weitere Angebote geplant, die Interessierten einen Einblick hinter die Kulissen des Orgelbaus, insbesondere der Arbeiten an der Lahnsteiner Stumm-Orgel, ermöglichen.

Bezirkskantor Jan Martin Chrost

**O** Internationale  
**Orgel-Konzerte**  
**2023** Bad Ems

Sonntag, 08. Oktober 2023  
16.30 Uhr  
Kath. Pfarrkirche St. Martin, Bad Ems

**„Westwärts“**  
Mit Werken von **J. S. Bach,**  
**F. Mendelssohn, M. Dupré und L. Rogg**

An der Sandtner-Orgel:  
**Christian Barthen** Bern (Schweiz)

Eintritt 10,- € - bis 18 Jahre frei - Karten an der Abendkasse

archimedes WA NER

## „WESTWÄRTS“ – INTERNATIONALE ORGEL-KONZERTE BAD EMS

Mit Orgelwerken von Komponisten aus den westlichen Ländern spielt Christian Barthen (Bern, Schweiz) an der Sandtner-Orgel der kath. Pfarrkirche St. Martin Bad Ems. Am Sonntag, 08.10.2023 um 16:30 Uhr erklingen im Programm „Westwärts“ Werke von Bach, Mendelssohn, Dupré und Rogg.

Eintritt 10 € p. P. – bis 18 Jahre freier Eintritt.

**PIEPMÄTZE**

LEITUNG: Dina Grossmann, Musikpädagogin

NEU in Bad Ems: Gemeinsam singen, tanzen, Instrumente entdecken ...

- ⇒ Kinder im Alter von 2-3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen
- ⇒ Mittwochs 14:30 - 15:15 Uhr im Haus der Begegnung (Gartenstr. 4)
- ⇒ Kursdauer: 20. September 2023 bis 31. Januar 2024
- ⇒ Einmalige Kursgebühr: 15 €
- ⇒ Erstattung möglich über das Angebot „Bildung und Teilhabe“
- ⇒ Anmeldung per e-mail an: [d.grossmann@st-martins-chor.de](mailto:d.grossmann@st-martins-chor.de)

Ein Angebot von: **ST. MARTIN BAD EMS** in Kooperation mit:

## „PIEPMÄTZE“ – NEUE GRUPPIERUNG IM ST.-MARTINS-CHOR BAD EMS

Wir freuen uns, dass künftig Kinder im Alter von 2-3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen bei uns singen können. Der St.-Martins-Chor Bad Ems kooperiert mit dem FIZ der Pfarrei St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn. Als „Piepmätze“ startet die Gruppe mittwochs 14:30-15:15 Uhr im Haus der Begegnung. Musikpädagogin Dina Grossmann vermittelt u. a. Freude am Musizieren, Singen und Bewegen zur und mit der Musik, welche auch als Anregung zum häuslichen Musizieren sein können. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer.



## HÖR ZU – SING MIT!

Anlässlich zum Tag der Deutschen Einheit lädt der Stadtbürgermeister Oliver Krügel als Schirmherr am Dienstag, 03.10.2023 zu einem offenen Singen in den Marmorsaal ein. Unter der Leitung von Willi Becker und Bezirkskantor Jan Martin Chrost erklingen neben dem Bürgerchor sowie dem Vorbereitungschor und Aufbauchor des St.-Martins-Chores Bad Ems die Stimmen des Publikums. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit und Freude im Singen zu erfahren stehen im Fokus. Das Programm unter dem Titel „Hör zu – sing mit!“ lädt darüber hinaus zum Hören und Wahrnehmen ein.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Besonders freuen wir uns darüber, dass sämtliche Spendeneinnahmen der SingPause Bad Ems zu Gute kommen. Dadurch kommen über 400 Kinder an Bad Emser Grundschulen wöchentlich in Kontakt mit Musik, ihrer eigenen Stimme und dem Singen als natürliche Ausdrucksmöglichkeit.

## JAHRESKONZERT DES ST.-MARTINS-CHORES BAD EMS – KARTENVORVERKAUF STARTET

Am Sonntag, 26.11.2023 wird das Jahreskonzert des St.-Martins-Chores Bad Ems unter dem Titel „Te Deum“ zu erleben sein. Schon jetzt möchten wir darauf hinweisen, dass der Kartenvorverkauf ab dem 30.10.2023 startet.

Nähere Informationen folgen und können den demnächst aushängenden Plakaten entnommen werden und unserer Internetseite.

Termine St. Martin